

Qualitätssicherung

„Die DGQ-Lehrgänge für die Qualitätssicherung vermitteln Ihnen profundes Wissen und Fähigkeiten. Damit können Sie nicht nur Ihre QS-Prozesse analysieren und effizienter gestalten, sondern auch optimal für zukünftige Anforderungen in der Qualitätssicherung weiterentwickeln.“

Dietmar Heuer



Dietmar Heuer, DGQ-Produktmanager



Grundlagen-Qualifikation

- > Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen Seite 21
- > Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung Seite 22
- > Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln Seite 23
- > Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen Seite 24
- > Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Spezialist Qualitätssicherung Seite 25

Aufbau-Qualifikation

- > Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten Seite 27
- > Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Manager Qualitätssicherung Seite 28

Weitere Angebote

- > Qualitäts- und Prüfplanung Seite 29
- > Prüfmittelmanagement Seite 30
- > Prüfprozesseignung und Messunsicherheit Seite 31

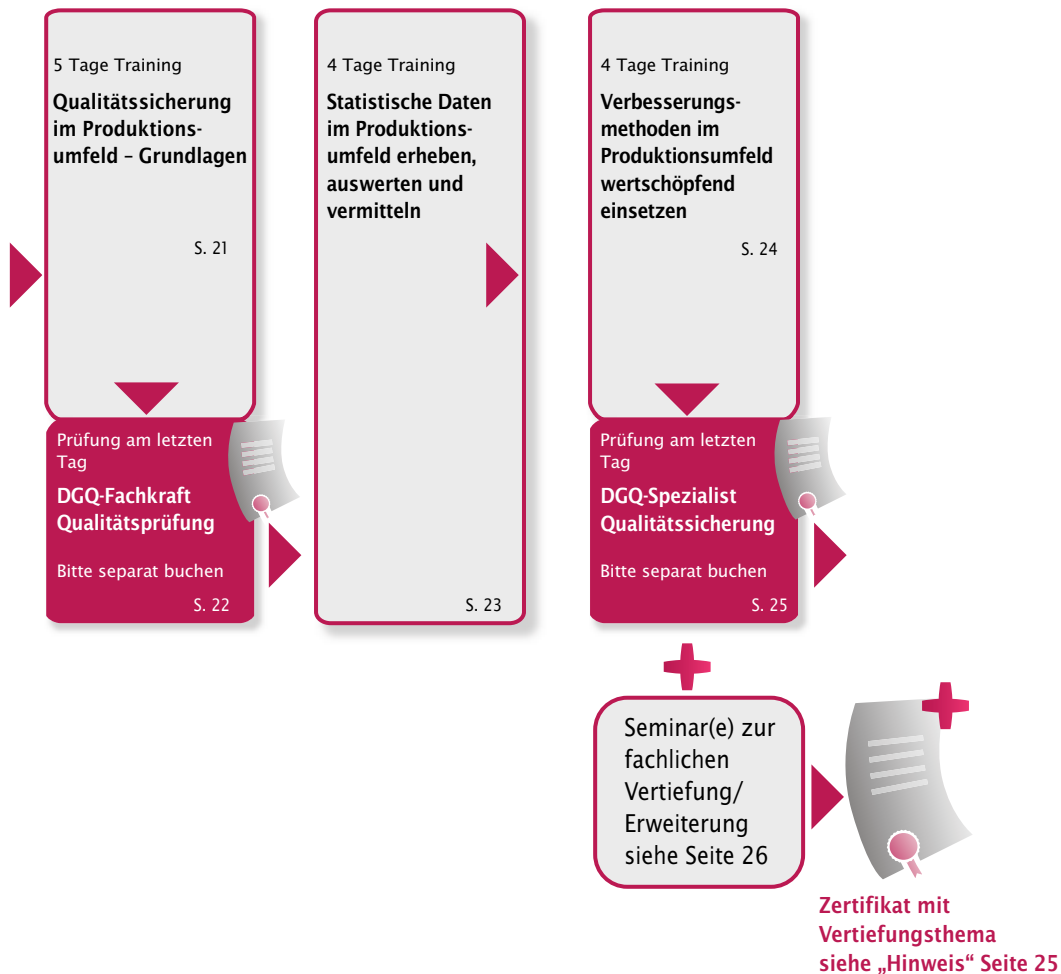
Ihr Weg zum Zertifikat

QUALITÄTSSICHERUNG

LEHRGANGSREIHE

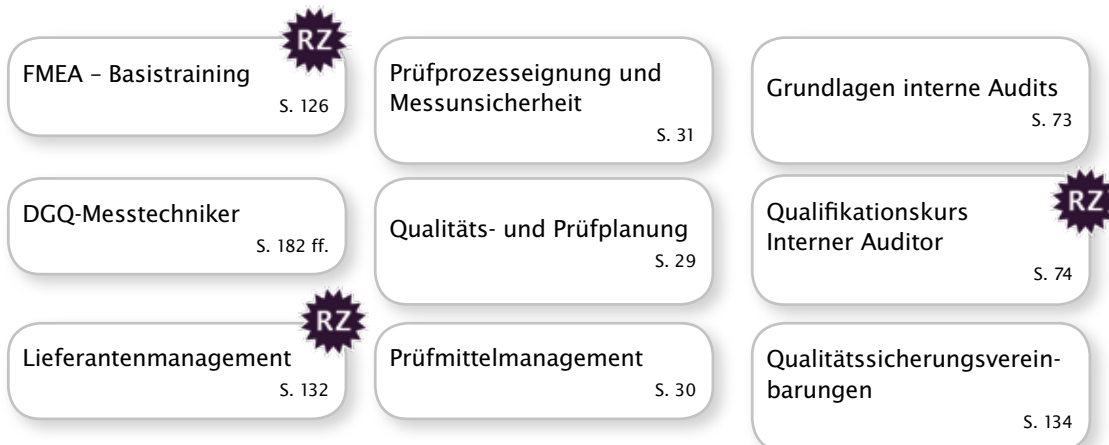
ZIELGRUPPE

Werker, Facharbeiter und Meister, die unter Qualitätsaspekten an der Produkterstellung und der Produkt- oder Prozessprüfung beteiligt sind



Trainings und Workshops zur Ergänzung/Vertiefung

EMPFEHLUNGEN



5 Tage Training

**Qualitätssicherung
in der Produktion
fachlich leiten**



S. 27

1 Tag Prüfung

**DGQ-Manager
Qualitätssicherung**



Bitte separat buchen

S. 28



QUALITÄTSSICHERUNG

Die Qualitätssicherung (QS) steht vor komplexen Herausforderungen: steigende Qualitätsanforderungen bei kürzeren Lieferzeiten und Produktlebenszyklen, wachsende Variantenvielfalt in einem verstärkten Technologie- und Kostenwettbewerb, individuelle Kundenwünsche. Im Zuge von Globalisierung und Digitalisierung nehmen die Datenvolumina rapide zu.

Viele Unternehmen sind bereits heute mit den Herausforderungen konfrontiert, die die Entwicklung in Richtung Industrie 4.0 bzw. Qualitätssicherung 4.0 und die daraus resultierende Komplexität mit sich bringen. Viele DGQ-Studien belegen: Wer diese Komplexität beherrscht, steigert seine Marktchancen und braucht Mitarbeiter in der Qualitätssicherung, die „über den Tellerrand“ schauen, sich weiterbilden und neue Fähigkeiten im Unternehmen anwenden. Um den Markterfolg zu sichern, wird QS-Fachkompetenz nicht nur im operativen, sondern auch im Leitungsbereich der Qualitätssicherung immer wichtiger. Aus diesem Grund hat die DGQ die Weiterbildung zum **DGQ-Manager Qualitätssicherung** entwickelt. Eine zentrale Aufgabe dieses Experten ist es sicherzustellen, dass alle an der QS Beteiligten eine Sprache sprechen. Denn das ist wichtig, um die Qualität der Produkte und Dienstleistungen über die gesamte, meist international aufgestellte Wertschöpfungskette zu sichern und zu verbessern.

Im neuen QS-Lehrgangsblock durchlaufen Sie alle Phasen und Themen der Qualitätssicherung und setzen sich mit diesen in unterschiedlicher Tiefe auseinander. Ein weiterer Fokus liegt auf der Vermittlung von Soft Skills. Denn ebenso wichtig wie die fachliche Kompetenz sind Fähigkeiten in den Bereichen Moderation, Präsentation, Gesprächs- und Kooperationsfähigkeit sowie Leitungs- und Strategiekompetenz. Praxissimulationen ermöglichen ein realitätsnahes Erleben und festigen das Erlernete. Sie erwerben das Wissen und alle notwendigen Kompetenzen, um qualitätssichernde Tätigkeiten effektiv und erfolgreich auszuführen. Sie erwerben Zertifikate, die Ihr Wissen oder Ihre Fähigkeiten bescheinigen. Wir machen Sie fit für Ihren Arbeitsplatz und Ihre Karriere in der Qualitätssicherung.

MODULARER AUFBAU – STUFENWEISE ZUM ERFOLG

Stufe 1: Im Training „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ lernen Sie die Grundlagen, Konzepte und Ziele der Qualitätssicherung kennen –

anhand einer erlebnisorientierten Praxissimulation, die einen kompletten Produktions- und Qualitätssicherungsprozess abbildet. Am letzten Tag haben Sie die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen und das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** zu erlangen.

Stufe 2: Dieses Zertifikat bildet die Voraussetzung für den Erwerb des weiterführenden Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**. Darauf bereiten wir Sie in den Trainings der zweiten Stufe vor: Die Titel beider Trainings sprechen für sich: „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ sowie „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“.

Stufe 3: Im Training „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“ erhalten Sie das entsprechende Rüstzeug und erwerben nach erfolgreich absolvierter Prüfung das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung**.

ZIELE DER WEITERBILDUNG

- Nach dem Besuch des ersten Lehrgangs sind Sie in der Lage, die Wirksamkeit der Qualitätssicherung in Ihrem Wirkungsbereich der Qualitätsprüfung zu verbessern.
- Nach Stufe zwei können Sie stetig steigende Kundenanforderungen besser erfüllen: Sie treffen auch bei unklaren Fällen die richtigen Entscheidungen und nutzen Ihren Handlungsspielraum optimal.
- Wenn Sie alle Lehrgänge besucht haben, sind Sie kompetent, im gesamten Wertschöpfungsprozess die Stimme des Kunden zu vertreten. Sie können die Qualitätssicherung managen und relevante Schnittstellen sinnvoll vernetzen.
- Sie werden zum internen Multiplikator und internen Dienstleister, der die Erwartungen seiner Kunden übertrifft.

ZIELGRUPPE

Angelernte als auch Facharbeiter, Sachbearbeiter sowie Techniker (qualifizierte „Maschinenführer“) und Ingenieure aus produzierenden Unternehmen. Unsere Teilnehmer sind Schichtführer, Teamleiter, Produktionsleiter, fachliche Leiter und Führungskräfte.

Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen

QUALITÄTSSICHERUNG

L

Ihr Nutzen

- Sie lernen alle relevanten Tätigkeiten der Qualitätssicherung entlang der Wertschöpfungskette kennen.
- Sie erlernen wesentliche Instrumente zur Umsetzung von Kundenforderungen.
- Sie kennen die Grundlagen der Statistik für den Planungs- und Produktionsprozess.
- Sie ordnen Methoden entsprechend des 8D-Schemas systematisch ein.

In einer interaktiven Praxis-Simulation erleben Sie die Wirklichkeit eines produzierenden Unternehmens. Sie erfahren, wie Sie Kunden- und andere externe Anforderungen in interne Spezifikationen übersetzen. Darüber hinaus trainieren Sie, diese im Entwicklungs-, Planungs-, Produktions- und Auslieferungsprozess zu prüfen, umzusetzen und zu erfüllen. Sie erhalten einen Überblick über relevante Normen, Methoden und Werkzeuge der Qualitätssicherung.

Das Soft-Skill-Training unterstützt Sie dabei, Ihr erlerntes Wissen im Unternehmen anzuwenden.

INHALTE

- Qualität – Grundsätze und gemeinsames Verständnis
- Kundenanforderungen
- Interne Anforderungen
- Prüfkonzept

- Erstmusterprüfbericht
- Grundlagen der Statistik
- Messmittelfähigkeitsuntersuchung (MfU, MSA)
- Qualitätskontrollwerkzeuge in der Qualitätssicherung
- Interne/externe Audits/Inspektionen
- Systematische Reklamationsbearbeitung unter Anwendung von QS-Werkzeugen
- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 und andere Qualitätsmanagementsysteme
- Gesprächsfähigkeit, Kooperation

BESONDERE HINWEISE

Wir stellen einen Taschenrechner mit Statistikfunktionen (Berechnung Mittelwert und Standardabweichung). Möchten Sie lieber mit Ihrem vertrauten Taschenrechner arbeiten, so bringen Sie diesen gern mit. Prüfung am letzten Tag. Bitte buchen Sie diese separat.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 5 Tage

Gebühr: Euro 1.530,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Praxissimulation, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/QS1

20.01. – 24.01.	71254 Ditzingen	L/QS/QS1/2001	20.07. – 24.07.	71254 Ditzingen	L/QS/QS1/2019
27.01. – 31.01.	60433 Frankfurt am Main	L/QS/QS1/2002	10.08. – 14.08.	12203 Berlin	L/QS/QS1/2020
10.02. – 14.02.	50354 Hürth	L/QS/QS1/2003	17.08. – 21.08.	44791 Bochum	L/QS/QS1/2021
17.02. – 21.02.	64625 Bensheim	L/QS/QS1/2004	31.08. – 04.09.	60433 Frankfurt am Main	L/QS/QS1/2022
02.03. – 06.03.	85599 Parsdorf	L/QS/QS1/2005	07.09. – 11.09.	71083 Herrenberg	L/QS/QS1/2023
16.03. – 20.03.	72622 Nürtingen	L/QS/QS1/2006	07.09. – 11.09.	06188 Halle	L/QS/QS1/2024
23.03. – 27.03.	50321 Brühl	L/QS/QS1/2007	14.09. – 18.09.	85599 Parsdorf	L/QS/QS1/2025
30.03. – 03.04.	59065 Hamm	L/QS/QS1/2008	28.09. – 02.10.	53123 Bonn	L/QS/QS1/2026
20.04. – 24.04.	12203 Berlin	L/QS/QS1/2009	05.10. – 09.10.	44791 Bochum	L/QS/QS1/2027
20.04. – 24.04.	71083 Herrenberg	L/QS/QS1/2010	12.10. – 16.10.	71083 Herrenberg	L/QS/QS1/2028
04.05. – 08.05.	60433 Frankfurt am Main	L/QS/QS1/2011	26.10. – 30.10.	37075 Göttingen	L/QS/QS1/2029
04.05. – 08.05.	01219 Dresden	L/QS/QS1/2012	02.11. – 06.11.	71254 Ditzingen	L/QS/QS1/2030
11.05. – 15.05.	71083 Herrenberg	L/QS/QS1/2013	09.11. – 13.11.	01219 Dresden	L/QS/QS1/2031
25.05. – 29.05.	79111 Freiburg	L/QS/QS1/2014	16.11. – 20.11.	68165 Mannheim	L/QS/QS1/2032
08.06. – 12.06.	06188 Halle	L/QS/QS1/2015	30.11. – 04.12.	12203 Berlin	L/QS/QS1/2033
15.06. – 19.06.	28195 Bremen	L/QS/QS1/2016	07.12. – 11.12.	50354 Hürth	L/QS/QS1/2034
22.06. – 26.06.	30625 Hannover	L/QS/QS1/2017	14.12. – 18.12.	22113 Hamburg	L/QS/QS1/2035
06.07. – 10.07.	85599 Parsdorf	L/QS/QS1/2018			



Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung

QUALITÄTSSICHERUNG



Ihr Nutzen

- Sie verfügen über einen Nachweis, dass Sie einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung in der Produktion und in produktionsnahen Bereichen leisten können.
- Sie sind in der Lage, qualitätsrelevante Anforderungen an Produkte und Prozesse bei Ihren Mess- und Prüfaufgaben umzusetzen.
- Sie kennen Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung und ihre Anwendung an verschiedenen Stellen der Wertschöpfungskette.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, die wesentlichen Instrumente der Qualitätssicherung zur Umsetzung von Kundenanforderungen zu kennen. Dazu dokumentiert es Ihr Know-how, Ihre Fachkenntnisse bei operativen Aufgaben der Qualitätssicherung lösungswirksam einzubringen. Dadurch sind Sie in der Lage, die Qualität von Produkten festzustellen und Entscheidungen zu Produktfreigaben vorzubereiten. Zudem können Sie Reklamationen systematisch bearbeiten und Verbesserungsmaßnahmen festlegen.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzung müssen Sie erfüllen:

- Teilnahme am DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich.
Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig.

AUF EINEN BLICK

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag
Gebühr: Euro 220,-
Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PQSF

24.01.	71254 Ditzingen	P/QSF/2001	24.07.	71254 Ditzingen	P/QSF/2019
31.01.	60433 Frankfurt am Main	P/QSF/2002	14.08.	12203 Berlin	P/QSF/2020
14.02.	50354 Hürth	P/QSF/2003	21.08.	44791 Bochum	P/QSF/2021
21.02.	64625 Bensheim	P/QSF/2004	04.09.	60433 Frankfurt am Main	P/QSF/2022
06.03.	85599 Parsdorf	P/QSF/2005	11.09.	71083 Herrenberg	P/QSF/2023
20.03.	72622 Nürtingen	P/QSF/2006	11.09.	06188 Halle	P/QSF/2024
27.03.	50321 Brühl	P/QSF/2007	18.09.	85599 Parsdorf	P/QSF/2025
03.04.	59065 Hamm	P/QSF/2008	02.10.	53123 Bonn	P/QSF/2026
24.04.	12203 Berlin	P/QSF/2009	09.10.	44791 Bochum	P/QSF/2027
24.04.	71083 Herrenberg	P/QSF/2010	16.10.	71083 Herrenberg	P/QSF/2028
08.05.	60433 Frankfurt am Main	P/QSF/2011	30.10.	37075 Göttingen	P/QSF/2029
08.05.	01219 Dresden	P/QSF/2012	06.11.	71254 Ditzingen	P/QSF/2030
15.05.	71083 Herrenberg	P/QSF/2013	13.11.	01219 Dresden	P/QSF/2031
29.05.	79111 Freiburg	P/QSF/2014	20.11.	68165 Mannheim	P/QSF/2032
12.06.	06188 Halle	P/QSF/2015	04.12.	12203 Berlin	P/QSF/2033
19.06.	28195 Bremen	P/QSF/2016	11.12.	50354 Hürth	P/QSF/2034
26.06.	30625 Hannover	P/QSF/2017	18.12.	22113 Hamburg	P/QSF/2035
10.07.	85599 Parsdorf	P/QSF/2018			

Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln

QUALITÄTSSICHERUNG

L

Ihr Nutzen

- Sie können Zählergebnisse und Messwerte richtig analysieren, interpretieren und bewerten.
- Sie kennen Chancen und Grenzen der Statistik sowie Manipulationen und Ausreißer.
- Sie können wesentliche Kenngrößen berechnen, bewerten und daraus Handlungsbedarf ableiten.
- Sie können Ergebnisse anschaulich und adressatengerecht präsentieren (Shopfloor-Präsentation).

Der Ablauf dieses Lehrgangs spiegelt die Umsetzung der Statistischen Prozesslenkung in der Praxis wider (MSA, Kurzzeitfähigkeit, Qualitätsregelkarte, Langzeitprozessfähigkeit). Sie erfahren, was durch das CAQ-System bzw. die Statistiksoftware in der Praxis berechnet wird und können diese Kennwerte mit einfachen Formeln und Tabellenwerten nachvollziehen. Sie werden befähigt, Kundenanforderungen nach ppm-Werten, Messsystemanalysen und cpk-Werten richtig zu verstehen und geeignete KVP-Maßnahmen zu definieren und umzusetzen. Nach diesem Lehrgang erkennen Sie den betrieblichen Nutzen der Statistik und können Ihre Kollegen für diese Themengebiete sensibilisieren. Sie erkennen Unterschiede und Zusammenhänge zwischen den einzelnen Methoden und ihre Grenzen in der betrieblichen Praxis.

INHALTE

- Grundlagen der technischen Statistik
- Stichprobensysteme
- Einführung und Grundlagen von Stichproben
- Verteilungsmodelle
- Qualitätsregelkarten für normalverteilte Merkmale
- Prüfmittelfähigkeitsuntersuchungen
- Messsystemanalysen – Grundlagen
- Prozessfähigkeiten
- Präsentation
- Wahrnehmungsprozess

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf dem ersten Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ auf. Wir empfehlen, die dort vermittelten Kenntnisse ggf. durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen. Im Lehrgang wird der sichere Umgang mit den Statistikfunktionen des Taschenrechners vorausgesetzt, den wir Ihnen gern zur Verfügung stellen. Das Mitbringen eines Laptops ist von Vorteil.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 4 Tage
 Gebühr: Euro 1.330,-
Ihr Plus: Teilnehmer-Datendownload mit Beispielen, Unterlagen, Praxisübungen, Mittagessen und Pausengetränke

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/QS2

10.02. – 13.02.	71254	Ditzingen	L/QS/QS2/2001	24.08. – 27.08.	44791	Bochum	L/QS/QS2/2008
02.03. – 05.03.	60433	Frankfurt am Main	L/QS/QS2/2002	21.09. – 24.09.	71254	Ditzingen	L/QS/QS2/2009
20.04. – 23.04.	81829	München	L/QS/QS2/2003	29.09. – 02.10.	60433	Frankfurt am Main	L/QS/QS2/2010
27.04. – 30.04.	50354	Hürth	L/QS/QS2/2004	05.10. – 08.10.	04329	Leipzig	L/QS/QS2/2011
02.06. – 05.06.	12203	Berlin	L/QS/QS2/2005	16.11. – 19.11.	81829	München	L/QS/QS2/2012
15.06. – 18.06.	71083	Herrenberg	L/QS/QS2/2006	07.12. – 10.12.	71083	Herrenberg	L/QS/QS2/2013
10.08. – 13.08.	28195	Bremen	L/QS/QS2/2007				



Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen

QUALITÄTSSICHERUNG

L

Ihr Nutzen

- Sie können Qualitätssicherungsmethoden zur Verbesserung der Produkt- und Prozessqualität auswählen, in Teams als Moderator einsetzen, interpretieren und bewerten.
- Sie setzen die richtigen Methoden ein, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie lernen, Methoden und Ergebnisse adressatengerecht darzustellen, zu begründen und verständlich zu präsentieren.

Der Ablauf des Lehrgangs orientiert sich an den realen Anforderungen, die erfüllt werden müssen, um die Qualitätssicherung bzw. einzelne Prozesse kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern.

Im Rahmen praxisorientierter Aufgaben (Fishbowl-Methode) haben Sie die Möglichkeit, Ihre erlernten Fähigkeiten anzuwenden. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie Moderations- und Maßnahmenpläne entwickeln.

Sie lernen, Prozesse zu beschreiben und mögliche Prozessrisiken mit Methoden wie FMEA zu analysieren und zu bewerten. Gängige Methoden und Themen der Qualitätsvorausplanung wie APQP, Besondere Merkmale, Produktionslenkungsplan und Erstbemusterung, Arbeits-/Prüfanweisungen sind ebenfalls Bestandteil des Lehrgangs.

Am Ende des Trainings wissen Sie, wie man Methoden sinnvoll kombiniert und die Qualitätssicherung nachhaltig gestaltet.

- Prozessanalyse, Prozessbeschreibung
- Dokumentierte Informationen
- Qualitätsvorausplanung
- Lieferantenmanagement
- Produkt- und Produktionsprozessabnahme
- FMEA
- 8D-Problemlösungsmethode
- Moderation
- Wahrnehmungsprozess

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf den ersten beiden Veranstaltungen „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ und „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ auf. Wir empfehlen Ihnen, die dort vermittelten Kenntnisse durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen.

Prüfung am letzten Tag. Bitte buchen Sie diese separat.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 4 Tage

Gebühr: Euro 1.330,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Praxisübungen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/QS3

INHALTE

- Verbesserung – KVP – KAIZEN
- Elementare Qualitätswerkzeuge (Datensammelblatt, Histogramm, Regelkarte, Pareto-Diagramm, Korrelationsdiagramm, Ishikawa-Diagramm, Flussdiagramm)
- Weitere Q-Methoden (5 Why, Poka Yoke)

02.03. – 05.03.	71254 Ditzingen	L/QS/QS3/2001	28.09. – 01.10.	44791 Bochum	L/QS/QS3/2008
27.04. – 30.04.	61118 Bad Vilbel	L/QS/QS3/2002	12.10. – 15.10.	71254 Ditzingen	L/QS/QS3/2009
11.05. – 14.05.	81829 München	L/QS/QS3/2003	26.10. – 29.10.	64625 Bensheim	L/QS/QS3/2010
02.06. – 05.06.	50321 Brühl	L/QS/QS3/2004	09.11. – 12.11.	06188 Halle	L/QS/QS3/2011
22.06. – 25.06.	12203 Berlin	L/QS/QS3/2005	24.11. – 27.11.	81829 München	L/QS/QS3/2012
13.07. – 16.07.	71083 Herrenberg	L/QS/QS3/2006	07.12. – 10.12.	71083 Herrenberg	L/QS/QS3/2013
14.09. – 17.09.	37075 Göttingen	L/QS/QS3/2007			

Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Spezialist Qualitätssicherung

QUALITÄTSSICHERUNG



Ihr Nutzen

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie Methoden der Qualitätssicherung kennen, um die Erfüllung von Qualitätsanforderungen an Produkte und Prozesse zu ermitteln.
- Sie sind mit Methoden vertraut, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie sind in der Lage, das Qualitätsbewusstsein und die fortlaufende Verbesserung der Qualitätssicherung mit geeigneten Werkzeugen und Methoden in Ihrem Unternehmen zu unterstützen.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, eine anforderungsgerechte Durchführung von Mess- und Prüfvorgängen sicherzustellen. Sie kennen die Arten von Qualitätsanforderungen und wissen, wie Sie diese ermitteln und daraus qualitätsrelevante Vorgabedokumente erstellen. Sie wissen, wie man Messdaten richtig analysiert und bewertet. Sie kennen geeignete Präsentations- und Moderationsmethoden, um Ergebnisse wirkungsvoll darzustellen oder im Team zu erarbeiten.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- 1 Jahr Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit mit qualitätssichernden Aufgaben
- Teilnahme an den DGQ-Lehrgängen
 - „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“
 - „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“
- Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** oder **DGQ-Qualitätsfachkraft**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich.
Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig. Sie haben die Möglichkeit, das Zertifikat mit ergänzender Angabe eines fachlichen Vertiefungsschwerpunktes zu erhalten, wenn Sie mindestens ein eintägiges Training besucht haben, das Ihr Qualitätssicherungswissen vertieft oder erweitert (Beispiele: siehe nächste Seite). Das Zertifikat bescheinigt Ihnen dann zusätzlich diese Teilnahme im Zertifikatstext. Der Titel des Zertifikats lautet dann z. B.: **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung mit Vertiefungsschwerpunkt aus dem Bereich Prüf- und Messwesen**

Wenn Sie das Zertifikat ohne Ergänzung bereits besitzen und die o. g. Voraussetzung erfüllen, können Sie das erweiterte Zertifikat schriftlich gegen Gebühr von Euro 35,- beantragen.

AUF EINEN BLICK

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag

Gebühr: Euro 220,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PQSS

05.03.	71254 Ditzingen	P/QSS/2001	01.10.	44791 Bochum	P/QSS/2008
30.04.	61118 Bad Vilbel	P/QSS/2002	15.10.	71254 Ditzingen	P/QSS/2009
14.05.	81829 München	P/QSS/2003	29.10.	64625 Bensheim	P/QSS/2010
05.06.	50321 Brühl	P/QSS/2004	12.11.	06188 Halle	P/QSS/2011
25.06.	12203 Berlin	P/QSS/2005	27.11.	81829 München	P/QSS/2012
16.07.	71083 Herrenberg	P/QSS/2006	10.12.	71083 Herrenberg	P/QSS/2013
17.09.	37075 Göttingen	P/QSS/2007			

DGQ-Weiterbildungsveranstaltungen zur Erweiterung oder Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Qualitätssicherung

QUALITÄTSSICHERUNG

AUTOMOTIVE		QM METHODEN UND WERKZEUGE	
Automotive Methoden für Interne Auditoren IATF 16949:2016	Seite 90	Lean Six Sigma Yellow Belt	Seite 155
VDA 6.5 – Qualifizierung zum Produkt-Auditor	Seite 109	FMEA – Basistraining	Seite 126
8D-Report	Seite 117	FMEA – Expertentraining	Seite 127
Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP	Seite 119	FMEA – Moderator	Seite 128
Advanced Product Quality Planning – APQP	Seite 118	FMEA Harmonisierung VDA und AIAG	Seite 130
Supplier Quality Management	Seite 121	Agiles Arbeiten – Ein Blick in Methoden und Vorgehensweisen	Seite 136
Kundenspezifische Forderungen in der Automobilindustrie	Seite 113	Agiles Qualitätsmanagement	Seite 57
Automotive Core Tools	Seite 91	QM Tools für die Praxis	Seite 58
Gewährleistungsmanagement gemäß IATF 16949	Seite 102	Design Thinking	Seite 137
Anforderungen an Produkte und Dienstleistungen gemäß IATF 16949	Seite 101	AUDIT	
VDA Schadteilanalyse Feld – Anwenderschulung/ – Auditorenschulung	Seite 110/111	Praxistraining Auditsimulation	Seite 82
Product Safety and Conformity Representative (PSCR)	Seite 115	Interne Audits in der Bahnindustrie	Seite 268
Reifegradabsicherung für Neuteile	Seite 120	Qualifikationskurs Interner Auditor	Seite 74
PROZESSMANAGEMENT		Grundlagen Interne Audits	Seite 73
Grundlagen Prozessmanagement	Seite 144	REGELWERKE UND STANDARDS	
Prozessoptimierung und -steuerung	Seite 148	Lebensmittelsicherheit mit FSSC 22000	Seite 258
Kennzahlen im QM	Seite 61	ISO/TS 22163 – QM in der Bahnindustrie	Seite 267
Prozessmanagement für Effizienz- und Zielerreichung	Seite 145	Interne Audits nach ISO 13485	Seite 248
Kommunikation im Prozessmanagement – Prozess-Workshops erfolgreich moderieren	Seite 147	DIN EN ISO 14971 – Risikomanagement für Medizinprodukte	Seite 250
KUNDEN-/LIEFERANTENMANAGEMENT		DIN EN ISO 13485 – QM für Medizinprodukte	Seite 246
Lieferantenmanagement	Seite 132	DIN EN 9100 – Qualitätsmanagement für Luft- Raumfahrt und Verteidigung	Seite 262
Produkthaftung	Seite 135	DIN EN 9101 – Internes Audit für Luft- Raumfahrt und Verteidigung	Seite 263
Qualitätssicherungsvereinbarungen	Seite 134	Längenprüftechnik I: Geometrische Produktspezifikationen – Form- und Lagetoleranzen	Seite 188
Reklamationsmanagement – Beschwerden zur Verbesserung nutzen	Seite 131	PRÜF- UND MESSWESEN	
SOZIAL-KOMMUNIKATIVE KOMPETENZEN		Technische Sauberkeit – Messverfahren zur Restschmutzanalyse	Seite 194
Führung	Seite 64	Qualitäts- und Prüfplanung	Seite 29
Führen ohne Weisungsbefugnis	Seite 138	Prüfmittelmanagement	Seite 30
APPLIED DATA ANALYTICS / STATISTISCHE METHODEN		Prüfprozesseignung und Messunsicherheit	Seite 31
Trainings zu diesem Thema	ab Seite 162	CYBER SECURITY [NEU]	
		Grundlagen Know-how Cyber Security	Seite 288

Im erweiterten Zertifikat DGQ-Spezialist Qualitätssicherung wird der jeweilige Themenbereich der besuchten Weiterbildungsveranstaltung(en) genannt, z. B. Prüf- und Messwesen.

Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten

QUALITÄTSSICHERUNG

L

Ihr Nutzen

- Sie gestalten die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen ganzheitlich.
- Sie erkennen Fehler im Prozess, bevor sie entstehen und identifizieren Verbesserungspotenziale.
- Sie wenden Werkzeuge und Methoden gezielt für eine effiziente Leistungssteigerung an.
- Sie gestalten Lieferantenaudits fachlich mit.

Wir machen Sie fit für leitende Aufgaben in der produktionsnahen Qualitätssicherung. In praxisnahen Simulationen entwickeln Sie Lösungsansätze für einen besseren Produktionsablauf und trainieren, geeignete Werkzeuge auszuwählen und anzuwenden. Sie lernen die Grundsätze von Produkthaftung, Gewährleistung und Garantie kennen und erfahren, wie Sie Ihre Prozessabläufe mithilfe von Messergebnissen optimieren. Sie lernen die Bedeutung der Geometrischen Produktspezifikationen kennen. Zudem erfahren Sie, wie Sie ein gezieltes Lieferantemanagement einsetzen und die Qualität Ihrer Produkte stetig verbessern. Sie wenden Ihre Fähigkeiten in einer Lean-Simulation an und setzen darin Kundenforderungen gezielt um. Dadurch erlangen Sie die Fähigkeit, Prozesse zu verbessern.

INHALTE

- Kunden- und Normenanforderungen umsetzen
- Rechtliche Aspekte des Qualitätsmanagements
- Gewinnbringende Aspekte der Prozessorientierung
- Prozess- und Projektmanagement
- Besonderheiten des KVP
- Konzepte von Produktionssystemen
- Werkzeuge und Methoden zielgerichtet einsetzen
- Lieferantenauswahl, -bewertung und -entwicklung
- Beschaffungsstrategien
- Auditgrundlagen und -ablauf
- Die Rolle des internen Auditors
- Grundlagen der Geometrischen Produktspezifikationen
- Normenvorgaben der ISO 9000-Familie
- Gesprächsleitung und Moderation
- Sich positionieren, argumentieren und verhandeln
- Zielgruppengerechtes Präsentieren

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang ist als Aufbaulehrgang konzipiert und sollte nur mit Erfahrung in der produktionsnahen Qualitätssicherung besucht werden. Eine Wiederholung bisheriger Lehrgangsinhalte ist nicht vorgesehen. Bitte bereiten Sie sich im Rahmen eines Selbststudiums auf diese Veranstaltung vor. Die Inhalte konzentrieren sich auf die produzierende Industrie. Das Mitbringen eines Laptops ist von Vorteil.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 5 Tage

Gebühr: Euro 1.530,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Praxissimulation, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/QS4

20.04. – 24.04. 72622 Nürtingen	L/QS/QS4/2001	16.11. – 20.11. 61118 Bad Vilbel	L/QS/QS4/2003
24.08. – 28.08. 12203 Berlin	L/QS/QS4/2002		



Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Manager Qualitätssicherung

QUALITÄTSSICHERUNG



Ihr Nutzen

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen auf alle qualitätsrelevanten Anforderungen ausrichten können.
- Sie können Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung für verschiedene Aufgaben auswählen, anwenden und ihre Wirksamkeit in Bezug auf Qualitätskosten beurteilen.
- Sie belegen, dass Sie Prozessabläufe anforderungsgerecht gestalten, bewerten und verbessern können.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Kompetenz nach, die Prozesse der Qualitätssicherung weiterzuentwickeln und auf die Strategie und Qualitätspolitik Ihres Unternehmens auszurichten. Sie können geeignete Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung anwenden und interne Qualitätsanforderungen festlegen. Mit Kennzahlen überwachen und steuern Sie die Wirksamkeit der Qualitätssicherung. Sie sind in der Lage, geeignete Lieferanten auszuwählen und weiterzuentwickeln.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Fachhochschulreife oder abgeschlossene Berufsausbildung
- 2 Jahre Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit, davon ein Jahr mit qualitätssichernden Aufgaben
- Teilnahme am DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“
- Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** oder **DGQ-Qualitätsassistent Technik**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** inkl. der DGQ-Kompetenzkarte.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich und mündlich. Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die Kompetenzkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Sie können auf Antrag gegen Gebühr von Euro 160,- verlängert werden.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 1 Tag

Gebühr: Euro 460,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der DGQ-Kompetenzkarte.

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PQSM



25.04.	72622 Nürtingen	P/QSM/2001	21.11.	61118 Bad Vilbel	P/QSM/2003
29.08.	12203 Berlin	P/QSM/2002			

Qualitäts- und Prüfplanung

QUALITÄTSSICHERUNG

S

Ihr Nutzen

- Sie wenden die Qualitäts- und Prüfplanung in Ihrem Unternehmen erfolgreich an.
- Sie kennen verschiedene Standards, die die Grundlage für die Prüfplanung bilden.
- Sie planen Ihre Qualitätssicherung gezielter.

Die Anforderungen, die Kunden heute an Produkte, Prozesse und Systeme stellen, können Sie nur über eine systematische Qualitätsplanung und ergänzende Verbesserungsmaßnahmen erfüllen. Das hierfür nötige Know-how vermittelt Ihnen dieses innovative Trainingskonzept, bei dem Sie die Inhalte im Vorfeld interaktiv nach Ihren Wünschen gestalten können.

TEILNEHMER

Führungskräfte und Mitarbeiter aus Entwicklung, Einkauf, Planung, Fertigung und Qualitätswesen – ohne oder mit geringen Vorkenntnissen zur Qualitäts- und Prüfplanung (Einsteigerseminar)

INHALTE

- Grundlagen der Qualitäts- und Prüfplanung
- Standard für die Qualitätsplanung: DIN EN ISO 9001
- Werkzeuge der Qualitäts- und Prüfplanung
- Einführung und Erstellung einer FMEA
- Praxisbeispiele für die Prüfplanung
- Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch zur Erstellung eines Prüfplans

BESONDERE HINWEISE

Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie von uns einen Fragebogen. Bitte senden Sie dem Trainer vor Beginn der Veranstaltung diesen Fragebogen zu. Die daraus gewonnenen Informationen kann der Trainer in die Gestaltung des Trainings einfließen lassen.

Falls Sie bereits an dem fünftägigen DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ teilgenommen haben, raten wir von der Teilnahme an diesem Training ab. Es entspricht in weiten Teilen den ersten beiden Tagen dieses Lehrgangs.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/QPP



Prüfmittelmanagement

QUALITÄTSSICHERUNG

S

Ihr Nutzen

- Sie führen ein effektives Prüfmittelmanagement in Ihrem Unternehmen ein.
- Sie können Prüfmittel kalibrieren, halten Spezifikationen ein und setzen Kundenanforderungen bestmöglich um.
- Sie erhalten ein kompaktes Fachbuch, in dem alle Bereiche des Prüfmittelmanagement grundlegend dargestellt werden.

Mit einem konsequenten Prüfmittelmanagement stellen Sie sicher, dass in Ihrem Unternehmen qualifizierte Prüfmittel eingesetzt werden. Sie erwerben Kenntnisse über den Aufbau und die praktikable Anwendung eines Prüfmittelüberwachungssystems. Darüber hinaus lernen Sie Grundlagen der Messtechnik inkl. Kalibrierwesen und die Anwendung von geeigneten Prüfmitteln und Prüfprozessen kennen.

TEILNEHMER

Mitarbeiter aus Qualitätswesen, Messraum, Labor, Qualitätsprüfung und Fertigung; darüber hinaus Mitarbeiter, die QM-Systeme aufbauen und pflegen

INHALTE

- Aktueller Stand der Normung
- Messtechnische Infrastruktur in Deutschland
- Aufbau des Prüfmittelverwaltungssystems
- Auswahl von geeigneten Prüfmitteln
- Überwachung der Prüfmittel
- Kalibrierung der Prüfmittel
- Messtechnische Rückführung
- Konformitätsaussagen
- Eignung von Prüfprozessen
- Entscheidungsregeln über die Verwendung von Prüfmitteln und Prüfprozessen
- Regeln zur Bestätigung der Einhaltung von Spezifikationen
- Kosten des Prüfmittelüberwachungssystems
- Grundlagen der Messunsicherheitsanalyse
- Begriffe aus der Messtechnik

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus: *Fachbuch Prüfmittelmanagement, Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PMM

27.04. – 28.04.	72622 Nürtingen	S/PMM/2001	28.09. – 29.09.	50354 Hürth	S/PMM/2003
06.07. – 07.07.	61118 Bad Vilbel	S/PMM/2002	30.11. – 01.12.	64625 Bensheim	S/PMM/2004

Prüfprozesseignung und Messunsicherheit

QUALITÄTSSICHERUNG

S

Ihr Nutzen

- Sie ermitteln die Messunsicherheit nach VDA 5 und können die ermittelten Standardunsicherheitskomponenten zur Optimierung der Prüfprozesse nutzen.
- Sie beherrschen die gängigen Methoden und Verfahren, um die Eignung von Prüfprozessen (Prüfmittelfähigkeit, Messsystemanalyse (MSA)) nachzuweisen.

In diesem Training machen Sie sich mit den Methoden der Prüfprozesseignung nach VDA 5 und der Messsystemanalyse (MSA) vertraut. Sie können die normgerechte Eignung und Fähigkeit der Prüfmittel und -prozesse im Unternehmen beurteilen und aufgrund der Ergebnisse Maßnahmen zur Optimierung ableiten.

Sie lernen die Begrifflichkeiten, die Vorgehensweise und die Interpretation der Ergebnisse, damit Sie in der Lage sind, die geeigneten Prüfprozesse in Ihrer Praxis einzusetzen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie die Messunsicherheit im Toleranzfeld und bei der Auswertung der Messergebnisse berücksichtigen.

TEILNEHMER

Mitarbeiter aus Qualitätswesen, Labor, Prüf- und Messtechnik, vorbeugender Instandhaltung oder aus Unternehmen, die Messmittel, Prüfmittel und -vorrichtungen herstellen sowie Mitarbeiter, die QM-Systeme aufbauen, pflegen und auditieren

INHALTE

- Normenanforderungen und Regelwerke (VDA 5, MSA, GUM, ISO 9001, IATF 16949, VDA 6.1, ISO 8015, ISO 14253, ...)
- Begriffsdefinitionen (Prüfprozess, Genauigkeit, Wiederholpräzision, Vergleichspräzision, Stabilität, Linearität, Unsicherheitskomponenten, kombinierte Standardunsicherheit, erweiterte Messunsicherheit)
- Unsicherheitskomponenten und Einflussgrößen für Prüfmittel und den Prüfprozess

- Berechnung von Standardunsicherheitskomponenten
- Erstellung des Unsicherheitsbudgets
- Berücksichtigung des Temperatureinflusses
- Berechnung der erweiterten Messunsicherheit
- Bestimmung der Prüfprozesseignung
- Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit an den Spezifikationsgrenzen
- Unterschiedliche Verfahren und Kennwerte der Messsystemanalyse (BIAS-, Cg/Cgk-, GRR-Studie, ARM, ANOVA, EV, AV, PV, GRR, ndc etc.)
- Verfahren bei einseitiger Spezifikationsgrenze
- Nachweis bei attributiven Prüfprozessen
- Gegenüberstellung VDA 5 – MSA

BESONDERE HINWEISE

Das Training ist geprägt durch einen hohen Anteil an praktischen Unterrichtsteilen, in denen Sie Ihr Wissen anwenden können.

Es setzt den sicheren Umgang mit dem Taschenrechner voraus. Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit Statistikfunktionen mit.

Optional kann ein Laptop mit MS-Excel mitgebracht werden. Die jeweiligen Auswertungen erfolgen mit Excel-Vorlagen.

AUF EINEN BLICK

Dauer: 2 Tage

Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus: *Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke*

PRODUKT-LINK

www.dgq.de/go/PPMU